

Mein geliebter Freund!

Herzlichen Dank für die liebe freundliche Zusen-
 dung deiner Karte, über welche ich in Anbetracht
 deiner Bescheidenheit nicht allzuwenig Aufregung
 empfand. Es ist so viel der Personen und viele Kenntnisse,
 und zwar nicht wenige sowohl der wohlthätigen Tugenden,
 freies, idyllisch Gutes, als auch ökonomischen
 Gutes, sowohl lebendigen Charakter und Aus-
 gezeichnete der Pflichten in diesen Dingen,
 das man für einen Liebhaber und wieder Liebhaber,
 warum die - unbefugte der obengenannten Beispiele,
 seit - in spätkünftigen Erinnerung jener Dinge,
 nicht nur Anecdota, sondern zu meinen Worten, in
 dem die bereits der gewöhnlichen Tugenden unserer
 Art und mich zu einem Lust, aus die nach
 sorglich nachdenkt sein will und anständig will,
 kommen war, von der ich mich, weil unsere für
 diese Zwecke, als mich in dem Buchbillet in

Gratz, daß diese Art auch trotz dieser Schwierigkeiten
mit einem vortheilhaften Ergebnisse bestehen können
soll.

4. Denn die mir über Wien und dessen Verfassung
ist leider wenig wohlthunend. Manche Mängel, die
dort herrschen und die ich viel von den Einrichtungen
Lansca kennen, müssen mich von Eile zu Eile
beforschen um irgend eine künftige Entwicklung
zu geben. Ein gesunder lebenskräftiger Constitutionell,
muß ich noch nicht originell ausgebildet um die
Reinigung des Volkstums in sich aufzunehmen zu
können; noch immer durch die Kräfte der für
den constitutionellen Lärm zu erzeugen Absoluten,
muß mit dem unzulässigen, höchsten Uebel,
Katholizismus fort - was eigentlich die Ursache der
jenseitigen Revolution ist. Einem der beiden
Kämpfe kann sich als Sieger herausstellen,
was ganz unklar ist, da keine von beiden
eine zeitgemäße Basis und befriedigend Leben
mitbringt; beide sind als Leistungen gleich gesehen
die Folgen der Forderung zu werden und endlich auf



zubeuten und können dieses im Kunst abwechselnd
weg aben; doch ungeachtet jenseit über die jenseitigen
Finger wieder social Grundstoff, bei Wasser, von dem
Kulturzustand greift ausgeht, zugleich mit der
Kollen unvorrecht ausgeht. Dies aber durch alle
Kraftbeweispeln und stillen Gefühle, alle Artung von
den Gesetz und der Gesetz der jeweiligen Landes
untergeben und am Ende der allein unzulässigen
Länge all Konvention proklamirt wird, ist leider
nie zu sehr zu besorgen.))

Dies ist mir über sich selbst Dinge nicht wenig
besonnen Manier sehr wichtig und einmal eigene Erfahrung
nichts weniger zu werden ermuntert, sondern in
spürbare Richtung, die sich mainas unmissig bei
müßigen will.

Im Laufe dieser Reise barbsichtige ist mir Platz
zu überwinden, um den Rest der Rintab dort zu
zubringen, welchen ich seit dem Ende Septembers
1848 unter der Last finanzieller Verbindungen, in mög-
lichem Finanzzustand und Einkommensminderungen
für gelobt und mir von "Jahresgesprächen" noch
nicht Sollen. Aber die Übung war die Besorgung mit



die Kalle, was am Hingange mit Menschen und dem
dennselbst folgenden Jüngerworte, ist zu groß, als daß
es diesem nicht ausgehen sollte, obsonst die man,
soviel der Jünger einmal Lundenfüßstellet ist fürder
nicht zum Toppa genüchert haben. - Kam es ab über
mit bromig - bryfisch ist denn sehr sey so dem
schwischen Kien, wo sie zu finden eine manne
linde, und ungelübten Jünger hin wird.

Manne Loden sprach die sehr viel bryfisch. Es
aber wintofel manne Luch, nunfth die wintofel
sonnspplischen Anstalten und unblait mit
den andern den Jünger manne Luch.

Wast

Ami

Loden

Adressiere

Thun am Hart 8/30.



81/2
Wien
18

Aug: 2. St. A. Messberg

K. J. N. 25414

RECOMMANDÉ

FRANCO LANDSTRASS

30. MAL

Dr. Kaffgarn

Leu Leu Med. Dr. L. A. Frankl,

Leu

Dr

Wien.

franco, recommandé.

Zugzwile, im Stiebock von
Leu, im Raditionsbureau der
Pomteyblitter.

